

R770

Produktbeschreibung

R770 ist ein 2-Komponenten-Polyurethanparkettklebstoff in Anlehnung an DIN 281. Er ist auch für die vollflächige Klebung von Laminatbelägen geeignet. Der Klebstoff bindet durch eine chemische Reaktion schrumpffrei ab. Er enthält weder Wasser noch organische Lösemittel. Er wird besonders bei extrem quellempfindlichen Parkettarten und/oder auf schlecht- oder nichtsaugenden Unterböden eingesetzt. Die Oberflächenbehandlung ist bereits nach 24 Std. möglich.

Eigenschaften

- lösemittelfrei
- sehr gute Haftung an fast allen Untergrund- und Holzwerkstoffarten
- guter Rippenstand
- lange Nachklebrigkeit
- wasser- und lösemittelfrei, kein Quellen des Holzes



Technische Daten

Basis:	Polyolgemisch und MDI
Farbe:	Komponente A: weiß; Komponente B: braun
Viskosität:	leicht streichfähig - standfest
Dichte:	1,5 g/cm ³
Verarbeitungstemperatur:	Lufttemperatur: mind. 18°C
	Bodentemperatur: mind. 15°C
	(bei Fußbodenheizung nicht über 20°C)
	relative Luftfeuchtigkeit: max. 70%
Verbrauch:	ca. 950 bis 1400 g/m ²
Trockenzeit:	ca. 24 Std. bei 20°C und 50% rel. Luftfeuchte
Topfzeit:	ca. 45 Min.
Werkzeuge zum Verarbeiten:	Zahnpachtel
Kennzeichnung:	Komp. B: Xn: gesundheitsschädlich
GISCODE:	RU 1
Abfallschlüsselnummer:	080 112
Gebindeentsorgung:	über DSD oder Interseroh
Lagerung:	nicht unter +5°C dauerhaft lagern, vor Frost schützen, im Sommer kühl lagern (nicht über +30°C)
Lagerfähigkeit:	im ungeöffneten Originalgebilde mindestens 1 Jahr ab Herstellungsdatum
Lieferform:	6 kg Doppelgebilde - 90 pro Palette

Beachten Sie die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss den Forderungen der DIN 18356 genügen. Unter anderem muss er eben, dauerhaft, sauber, rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder rau sein. Er ist ggfs. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Wir empfehlen, problematische Untergründe mit Bona R410 zu behandeln, dabei Pfützenbildung auf der Oberfläche vermeiden. Unebenheiten mit Bona H600, H610 (zum Füllen von Löchern), H620 oder H630 ausgleichen.

Geeignete Untergründe (auch ggfs. mit Fußbodenheizung)

- Zementestriche
- mit zementären Ausgleichsmassen in mind. 2 mm Dicke gespachtelte Böden
- Gussasphaltestriche
- Anhydrit-(fließ-)estriche
- Spanplatten V 100

R770

Verarbeitung

Der Klebstoff selbst muss vor Gebrauch ggf. temperiert und durchgerührt werden. Harz- und Härterkomponente sind in den Originalgebinden im richtigen Mischverhältnis aufeinander abgestimmt. B-Komponente (Deckeleinheit), vollständig der A-Komponente (Eimer) zusetzen und gründlich mischen - am besten mit einer entsprechend ausgerüsteten Handbohrmaschine - bis eine gleichmäßige Farbe vorhanden ist.

Anschließend wird der Klebstoff innerhalb der Topfzeit von ca. 45 Minuten mit einer Zahnpachtel auf den Untergrund aufgetragen und das Verlegeelement innerhalb der Einlegezeit von ca. 70 Min. in das Klebstoffbett eingelegt und gründlich angeklopft.

Oberflächenbehandlung:

Verbrauch:	Zahnleisten:	Parkettarten:
ca. 950 g/m ²	Bona 850 F Bona 850 G	Mosaikparkett 1-schichtiges Fertigparkett
ca. 1100 g/m ²	Bona 1000 F Bona 1000 G	10 mm Massivparkett Holzpflaster RE-V bis 40 mm Dicke 22 mm Stabparkett 2-schichtiges Fertigparkett 3-schichtiges Fertigparkett Laminatbeläge
ca. 1400 g/m ²	Bona 1250 F Bona 1250 G	Hochkantlamellen (Industrieparkett) 22 mm Stabparkett 3-schichtiges Fertigparkett
ca. 1700 g/m ²	Bona 1500 G	Massivdielen

Feine Zahnungen bei kleinformatigen Elementen und/oder ebenen Untergründen, grobe Zahnleisten bei großformatigen und/oder wenig ebenen und rauen Untergründen einsetzen. Beachten Sie auch die Verarbeitungshinweise der Parketthersteller.

Belastbar: nach 24 Stunden.

Reinigung der Arbeitsgeräte: Mit Bona S100, Aceton, Ethanol, Spiritus reinigen. Nach der Aushärtung kann nur noch mechanisch gereinigt werden.

Hinweise gem. GefStoffV Komponente B:



Gesundheits-
schädlich

Enthält Diphenylmethan-4, 4'-diisocyanat, isomere Homologe. Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe / Gesichtsschutz tragen. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen, wenn möglich Etikett vorweisen.

Bitte unbedingt beachten

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z.B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.

Mit dem Erscheinen dieser Hinweise verlieren alle vorausgegangenen Produktinformationen zu diesen Produkten ihre Gültigkeit (Stand 11.04).

Service-Telefonnummer 0180 4266283

Bona GmbH
Jahnstr. 12
65549 Limburg / Lahn
Deutschland
Telefon:
+49 6431 4008-0
Telefax:
+49 6431 4008-25
E-Mail:
bona@bona.com
Internet:
www.bona.com